

**Ergebnisprotokoll über die Sitzung des
Kreistags am 12. Juli 2010**
in der Gemeindehalle in Kaisersbach

Öffentlich

Anwesend:

Der Vorsitzende: Landrat Fuchs

80 Kreisrätinnen und Kreisräte: Ellwanger (bis 16:25 Uhr), Fazio (ab 14:45 Uhr),
Müller (ab 14:50 Uhr), Rathgeb (ab 14:50), A. Ulrich
(bis 16:25 Uhr)

Entschuldigt: Hägele, Hinderer, Hofer, Möhlmann, Payr, R. Ulrich,
Wilhelm

Ferner:

Erster Landesbeamter Friedrich
Kreiskämmerer Geißler
Regierungsdirektor Hagmann
Sozialdezernentin Dr. Längle-Sanmartin
Hr. Kiesel, Fr. Bayer, Rödl & Partner (Top 3)
Geschäftsführer Winter, Rems-Murr-Kliniken (Top 4 u. 6)
Geschäftsführer Braune, Kreisbaugesellschaft (Top 6)
Leitende Beamte und Angestellte des Landkreises
Gäste
Presse

Der Schriftführer: Kreisoberamtsrat Hasert

Beginn der öffentlichen Sitzung: 14:30 Uhr
Ende der öffentlichen Sitzung: 16:30 Uhr

Beginn der nichtöffentlichen Sitzung: 16:35 Uhr
Ende der nichtöffentlichen Sitzung: 16:50 Uhr

§ 1

Verabschiedung des Schulentwicklungsplans II für die Beruflichen Schulen des Rems-Murr-Kreises (Drucksache 39/2010-VSKA21.06.2010)

Der Kreistag beschließt einstimmig den modifizierten Beschlussvorschlag der der Verwaltung:

- 1) Der Schulentwicklungsplan II für die Beruflichen Schulen des Rems-Murr-Kreises wird festgestellt und zur Grundlage des weiteren Ausbaus von Bildungsangeboten erklärt.
- 2) An der Anna-Haag-Schule in Backnang wird zum Schuljahr 2010/11 ein Berufliches Gymnasium der sozialwissenschaftlichen Richtung eingerichtet.
- 3) An der Kaufmännischen Schule in Waiblingen wird zum Schuljahr 2010/11 ein Kaufmännisches Berufskolleg II eingerichtet.
- 4) An der Gewerblichen Schule in Waiblingen wird zum Schuljahr 2010/11 ein Technisches Berufskolleg II eingerichtet. Die entsprechende Klasse wird jeweils erst dann beschult, wenn die Plätze an der Grafenbergschule in Schorndorf belegt sind.
- 5) An der Maria-Merian-Schule in Waiblingen wird zum Schuljahr 2010/11 die einjährige Berufsfachschule für Sozialpflege in eine zweijährige Berufsfachschule für Sozialpflege umgewandelt.
- 6) An der Kaufmännischen Schule in Waiblingen werden die Fachklassen für Industriekaufleute aufgehoben. Die derzeit bestehenden Fachklassen werden an der Schule zu Ende geführt. Fellbach, ~~Kernen~~, Waiblingen und Korb werden für die künftigen Fachklassen dem Schulbezirk der Eduard-Breuninger-Schule Backnang, Weinstadt und Kernen dem Schulbezirk der Johann-Philipp-Palm Schule Schorndorf zugeordnet.
- 7) An der Johann-Philipp-Palm-Schule wird zum Schuljahr 2010/11 eine Fachklasse für Lagerlogistik (Fachkraft für Lagerlogistik bzw. Fachlagerist) eingerichtet.

- 8) An der Gewerblichen Schule in Backnang werden die Fachklassen der zweijährigen Ausbildung zum Industrieelektriker um die Fachrichtung Betriebstechnik erweitert.
- 9) An der Grafenbergschule in Schorndorf wird baldmöglichst ein duales Berufskolleg für Gesundheitsberufe eingerichtet.
- 10) Die Kreisverwaltung wird beauftragt, trotz der derzeit ablehnenden Haltung der Kultusbehörden zur sinnvollen Abrundung des Bildungsangebotes seiner Beruflichen Schulen sich weiterhin für die Einrichtung folgender Schularten einzusetzen:
 - a) Berufliches Gymnasium der 6-jährigen Aufbauform wirtschaftswissenschaftlicher Richtung an der Johann-Philipp-Palm Schule in Schorndorf
 - b) Einjähriges Berufskolleg zum Erwerb der Fachhochschulreife der hauswirtschaftlichen Richtung an der Maria-Merian-Schule in Waiblingen
- 11) Zur Abrundung des Angebots für die Werkrealschüler und zur gleichmäßigen Auslastung der vorhandenen Kapazitäten wird die Kreisverwaltung beauftragt sich bei den Kultusbehörden weiterhin für die Einrichtung folgender Berufsfachschulen einzusetzen:
 - a) Zweijährige Berufsfachschule für Körperpflege an der Gewerblichen Schule in Waiblingen
 - b) Zweijährige Berufsfachschule für Farbtechnik und Raumgestaltung an der Gewerblichen Schule in Backnang
 - c) Zweijährige Berufsfachschule für Bautechnik an der Grafenbergschule in Schorndorf

Falls die Kultusbehörden den entsprechenden Einrichtungen zustimmen, gelten diese hiermit als vom Kreistag genehmigt.

- 12) Zur besseren Vernetzung und Koordination wird ein Schulbeirat für die Beruflichen Schulen des Rems-Murr-Kreises in folgender Zusammensetzung eingerichtet:
- Jeweils ein Vertreter der Kreistagsfraktionen
 - Die Schulleiter der Beruflichen Schulen
 - Vorsitzender und Stellvertreter des Gesamtelternbeirats der Beruflichen Schulen
 - 2 Schülervertreter
 - 2 Lehrervertreter
 - Schuldekane der Beruflichen Schulen beider Konfessionen
 - 2 Vertreter der Kammern
- 13) Das Regierungspräsidium wird gebeten, künftig regelmäßig regionale Abstimmungsgespräche für die Schulentwicklung in der Region Stuttgart durchzuführen.

§ 2

Errichtung einer Photovoltaikanlage auf der Deponie Kaisersbach-Lichte (Drucksache 57/2010-UVA05.07.2010)

Der Kreistag beschließt einstimmig den Beschlussvorschlag der Verwaltung:

1. Der Kreistag beauftragt die Abfallwirtschaftsgesellschaft des Rems-Murr-Kreises GmbH (AWG), den Bau und Betrieb einer großflächigen Fotovoltaikanlage auf der Deponie Kaisersbach-Lichte insbesondere unter Berücksichtigung folgender Einzelaspekte zu prüfen:
 - (a) Klärung aller notwendigen öffentlich-rechtlichen Genehmigungen,
 - (b) Sicherstellung eines auf Dauer wirtschaftlichen Betriebs der Anlage mit einer Bestätigung durch das planende Büro oder eines anderen geeigneten Dritten,

- (c) Abschluss eines Pachtvertrags mit der Gemeinde Kaisersbach als Grundstückseigentümer für die Dauer von mindestens 20 Jahren.
2. Der Bau und der Betrieb einer großflächigen Fotovoltaikanlage in Kaisersbach-Lichte soll gegebenenfalls durch eine Gesellschaft des Landkreises erfolgen.
 3. Die Ergebnisse der Prüfung der AWG sollen dem Umwelt- und Verkehrsausschuss bis spätestens Ende September 2010 vorgelegt werden. Der Kreistag ermächtigt den Umwelt- und Verkehrsausschuss, über die weiter notwendigen Schritte zur Umsetzung abschließend zu entscheiden.

§ 3

Aktueller Bericht über die Wirtschaftlichkeitsprognose für den Krankenhausneubau in Winnenden sowie Fortentwicklung Rems-Murr-Klinik Schorndorf
(Drucksache 58/2010)

Der Kreistag nimmt den Zwischenbericht Neubau, hier: Aktualisierung Wirtschaftlichkeitsberechnung Klinikneubau & Fortentwicklung Schorndorf, zur Kenntnis.

§ 4

Beitritt der Rems-Murr-Kliniken gGmbH zur QuMiK – Qualität und Management im Krankenhaus
(Drucksache 41/2010-VSKA21.06.2010)

Der Kreistag beschließt einstimmig bei 1 Enthaltung den Beschlussvorschlag der Verwaltung:

Der Beteiligung der Rems-Murr-Kliniken gGmbH an der QuMiK Qualität und Management im Krankenhaus GmbH und dem Erwerb eines Gesellschaftsanteils in Höhe von 5.000 € wird zugestimmt.

§ 5

Änderungen in der Besetzung der Gremien

a) Jugendhilfeausschuss

b) Aufsichtsrat der Rems-Murr-Kliniken gGmbH

c) Abfallwirtschaftsgesellschaft des Rems-Murr-Kreises mbH

d) Verwaltungsrat der Kreissparkasse Waiblingen

(Drucksache 49/2010-VSKA21.06.2010, Drucksache 59/2010 und 59/2010 a)

Der Kreistag beschließt en bloc einstimmig im Wege der Einigung:

1. Frau Martina Ferro, Kath. Jugendreferat, BDKJ-Dekanatstelle Rems-Murr wird als beratendes Mitglied in den Jugendhilfeausschuss gewählt.
2. Frau Dr. Sabine Basseng ist durch die Gesellschafterversammlung der Rems-Murr-Kliniken gGmbH in den Aufsichtsrat zu bestellen.
3. Kreisrat Peter Treiber wird in den Aufsichtsrat der Abfallwirtschaftsgesellschaft des Rems-Murr-Kreises entsandt.
4. Kreisrätin Brunhilde Meßmer wird in den Verwaltungsrat der Kreissparkasse Waiblingen als stellvertretendes Mitglied bestellt.

§ 6

Erteilung von Weisungen an den Landrat für die Gesellschafterversammlungen der

a) Rems-Murr-Kliniken gGmbH

(Drucksache 44/2010-VSKA21.06.2010 und Drucksache 60/2010)

b) Kreisbaugesellschaft Waiblingen mbH

- Rems-Murr-Kreis Immobilien-Management GmbH

- Rems-Murr-Gesundheitsgesellschaft GmbH & Co. KG

(Drucksache 45/2010-VSKA21.06.2010 und Drucksache 61/2010)

c) Abfallwirtschaftsgesellschaft des Rems-Murr-Kreises mbH

(Drucksache 56/2010-UVA05.07.2010 und Drucksache 62/2010)

Der Kreistag beschließt einstimmig en bloc den Beschlussvorschlag der Verwaltung:

- a) Der Landrat als Vertreter des Landkreises in der Gesellschafterversammlung der Rems-Murr-Kliniken gGmbH wird angewiesen, in der Gesellschafterversammlung am 12.07.2010 wie in DS 60/2010 dargestellt abzustimmen.
- b) Weisung an den Vertreter des Landkreises in der Gesellschafterversammlung der Kreisbaugesellschaft Waiblingen mbH am 15.07.2010 und RMG, Rems-Murr-Gesundheits GmbH & Co. KG, entsprechend der in den Zusammenfassungen in Drucksache 61/2010 dargestellten Absicht abzustimmen.
- c) Weisung an den Vertreter des Landkreises in der Gesellschafterversammlung der Abfallwirtschaftsgesellschaft des Rems-Murr-Kreises mbH, Waiblingen, entsprechend der in der Zusammenfassung in Drucksache 62/2010 dargestellten Absicht abzustimmen.

§ 7

Verschiedenes

Unter dem Tagesordnungspunkt „Verschiedenes“ erfolgen keine Wortmeldungen.

Zur Beurkundung!

Der Vorsitzende:

Die Schriftführer:

Johannes Fuchs

Thomas Hasert